



## Reinholz: Wirtschaft gemeinsam umweltfreundlicher gestalten

Reinholz: Wirtschaft gemeinsam umweltfreundlicher gestalten  
Jury des Umweltzeichens "Blauer Engel" tagt in Erfurt  
Thüringens Landtagspräsidentin Birgit Diezel und Umweltminister Jürgen Reinholz empfangen am Mittwoch um 13 Uhr im Thüringer Landtag die Jury, die in Deutschland den "Blauen Engel" für umweltfreundliche Produkte vergibt. Dort im Landtag illustriert auch eine Ausstellung die Bedeutung des Umweltzeichens und beispielhafte Produkte. Die Jury Umweltzeichen trifft sich zu ihrer Sommersitzung in diesem Jahr am 25. und 26. Juni in Erfurt.  
"Wir alle haben die Wahl, ob beim Einkauf oder bei der Herstellung von Waren. Ich möchte alle Verbraucher und Produzenten animieren, bewusst auf umweltfreundliche Produkte zu setzen. So können wir unsere Wirtschaft ressourceneffizienter und nachhaltiger gestalten", sagte Minister Reinholz im Vorfeld der Jurysitzung.  
Bisher lassen erst elf Thüringer Unternehmen ihre Produkte mit dem "Blauen Engel" auszeichnen. Zwei dieser Firmen beteiligen sich an der Ausstellung zum Umweltzeichen im Landtag: Die Liaver GmbH aus Ilmenau, die aus Altglas Schaumglasgranulat zur Dämmung herstellt, und die Forbo GmbH aus Erfurt, die Klebstoffe für Bodenbeläge produziert.  
Der "Blaue Engel" ist das älteste deutsche Umweltsiegel und wurde 1978 erstmals verliehen. Er wird für verschiedene Produktgruppen und Dienstleistungen vergeben. Ein Produkt kann das Umweltzeichen beispielsweise erhalten, wenn es schadstofffrei und langlebig ist, aus Recyclingmaterial gefertigt wurde, wenig Energie verbraucht oder wiederverwendbar ist. Die unabhängige Jury Umweltzeichen besteht aus 16 Mitgliedern, die Umwelt- und Wirtschaftsverbände, Wissenschaft und Verwaltung repräsentieren.  
Pressesprecher: Andreas Maruschke  
Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)  
Beethovenstraße 3  
99096 Erfurt  
Deutschland  
Telefon: 0361/3799 922  
Telefax: 0361/3799 939  
Mail: [poststelle@tmlnu.thueringen.de](mailto:poststelle@tmlnu.thueringen.de)  
URL: <http://www.thueringen.de/tmlnu>

## Pressekontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

[thueringen.de/tmlnu](http://thueringen.de/tmlnu)  
[poststelle@tmlnu.thueringen.de](mailto:poststelle@tmlnu.thueringen.de)

## Firmenkontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

[thueringen.de/tmlnu](http://thueringen.de/tmlnu)  
[poststelle@tmlnu.thueringen.de](mailto:poststelle@tmlnu.thueringen.de)

1994 wurden das Landwirtschaftsministerium und das Umweltministerium des Freistaats Thüringen neu strukturiert und zu einem Ministerium zusammengefasst. Das Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (TMLNU) ist für die Aufgaben, die es in seiner Bezeichnung führt, zuständig. Es gliedert sich in acht Abteilungen. Gegenwärtig gehören dem Ministerium ca. 390 Mitarbeiter an: Beamte, Angestellte und Arbeiter. Natur, Umwelt und Landwirtschaft sind besonders eng miteinander verbunden. Einerseits können die Ziele von Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege nur mit der Landwirtschaft und Forstwirtschaft erfolgreich verwirklicht werden und andererseits ist ein funktionsfähiger Naturhaushalt unsere Existenzgrundlage. Zum Geschäftsbereich des Ministeriums gehört eine Reihe von Fachbehörden und Einrichtungen, die u. a. dafür die wissenschaftlichen und fachlichen Zuarbeiten und den Verwaltungsvollzug leisten: - die Thüringer Landesanstalt für Umwelt,- die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft,- die Thüringer Landesanstalt für Geologie - die Thüringer Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft - 4 Staatliche Umweltämter - 1 Nationalpark, Naturparke und Biosphärenreservate- 12 Landwirtschaftsämter - 3 Flurneuordnungsämter- 54 Forstämter sowie ein Thüringer Oberbergamt und zwei Bergämter.